

Antrag Nr. 20-O-04-0002

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Betreff:

Wege für alle - Ausbau und/oder Umbau behindertengerecht, fahrrad-, kinderwagen-, rollstuhl- und rollatorauglich! (Grüne)

Antragstext:

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat zu untersuchen, wie in Nordost solche „Wege für alle“ baulich hergestellt werden können anhand zweier Beispiele (Emser- und Schillingstr.).

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat planerisch zu prüfen,

- wie die Wegebeziehung zwischen Philippsberg-, Riederberg-, Emser-,
- und Thorwaldsenanlage, Riederberg-, und Schillingstr,

in „Wege für alle“ umgestaltet werden können.

Begründung:

Eine Stadt wie Wiesbaden, die von den Gebirgsausläufern des Taunus umgeben ist hat zwangsläufig innerstädtisch ein ständiges „Berg-auf-Berg-ab“ verkehrlich zu bewältigen. Dies stellt verschiedene Bevölkerungsgruppen aber vor nicht unerhebliche Probleme. Im Bezirk Nordost gibt es daher häufig Wegebeziehungen, die von vornherein als Treppen gebaut wurden oder aber unvermittelt zwischen Treppe und Weg abwechseln. Vgl. hierzu den Antrag des OBR zur Treppe von der Emser Str. Die Antwort des Magistrats dazu ist aber nicht zielführend. Eine zu starke Steigung für eine Rampe o.ä. muss dann entsprechend baulich im Neigungswinkel verändert werden.

Wiesbaden, 13.01.2020